

Vorpommern 

Dein Platz zum
**Arbeiten, Leben
und Investieren**



Dänemark ↑
Kopenhagen (191 km)

Ostsee

↑ **Schweden**
Stockholm (663 km)

Ostsee

Insel Hiddensee

Fischland-Darß-Zingst

Insel Rügen

Pommersche Bucht

Insel Usedom

Insel Wollin

Willkommen in Vorpommern.

Deutschland →

Mecklenburg-
Vorpommern

→ Polen

Berlin (166 km) ↓

Inhalt	4
Editorial	5



6

Key Facts



12

Wirtschaft in Vorpommern



14



34

Leben und Arbeiten in Vorpommern

Kernbranchen



40

Der Regionalmarketing und -entwicklung Vorpommern e.V.

Infrastruktur	32
Stimmen aus Vorpommern	41
Mitglieder	42
Impressum	43

Arbeiten, Leben und Investieren in Vorpommern

Raum für alle, die das Weite suchen

Ob eindrucksvolle Ostseemomente oder ein endloser Blick ins friedliche Küstenvorland: Was jährlich über fünfeinhalb Millionen Reisende anzieht, begeistert die Menschen vor Ort das ganze Jahr. Die Nähe zur Natur, kostenfreie Kitas und fast 2.000 Sonnenstunden im Jahr sind nur einige Gründe, die Vorpommern so lebens- und liebenswert machen.

ARBEITEN

Hier finden Fach- und Arbeitskräfte Raum und Perspektiven. Die Region profiliert sich insbesondere in der Landwirtschaft, Life Sciences, der Fischerei, im Tourismus und durch zahlreiche kleine bis mittlere Unternehmen. An den Hochschulstandorten in Greifswald und Stralsund finden Wissenschaft, Ausbildung und junge Ideen ihren Platz. Zugleich zeigen Werkstätten, Kliniken, Hotels, Landwirtschaftsbetriebe sowie zahlreiche Häfen und Gewerbestandorte jeder Größe, wie vielfältig die Möglichkeiten zum Arbeiten, Investieren und Mitwirken sind. Tradition und Wandel liegen in Vorpommern nah beieinander. Historische Hansestädte, maritime Expertise, ökologische Landwirtschaft und traditionelles Handwerk treffen auf Forschung und innovative Zukunftsbranchen wie Bioökonomie und Energiewirtschaft.

LEBEN

Arbeiten und Investieren lassen sich hier gut mit dem Leben vereinbaren. So sichern die kostenfreie Kinderbetreuung in Kitas und Horten sowie die Nähe zur abwechslungsreichen Natur eine außergewöhnlich hohe Lebensqualität. Nach Feierabend eine Radtour oder mit der ganzen Familie an den Strand? Kiten, Surfen oder lieber die Vögel über den Mooren beobachten? In Vorpommern ist alles möglich. Das bunte Vereins- und Kulturleben macht es leicht, anzukommen und Anker zu werfen.

INVESTIEREN

Vorpommern ist ein Wirtschafts-, Arbeits- und Lebensraum am Wasser. Jahrhundertlange Tradition im Schiffbau, der Hafenwirtschaft und Fischerei trifft hier auf modernste Energiewirtschaft, Bioökonomie und andere Zukunftsbranchen. Durch die Lage im Ostseeraum, die Nähe zur Metropolregion Stettin, nach Skandinavien und ins Baltikum ist Vorpommern auch international angebunden. Auf den großzügigen Ansiedlungsflächen mit freiem Blick auf den Horizont lassen sich vielfältige unternehmerische Vorhaben in die Tat umsetzen.

WILLKOMMEN AUF DEUTSCHLANDS SONNENDECK!

Vorpommern ist eine Region mit starker Identität und wachsender Sichtbarkeit. Nah an der Ostsee, nah an den Menschen und offen für das, was kommt. Vorpommern ist vernetzt genug, um miteinander ins Gespräch zu kommen, und groß genug, um neue Perspektiven zu eröffnen. Genau das macht die Region zu einem Ort, für den man sich bewusst entscheidet: zum Arbeiten, Investieren, Gründen, Zurückkommen und Bleiben.

Key Facts

Vorpommern kurz und knapp

Vorpommern ist ein abwechslungsreicher Standort. Langeweile sucht man hier vergeblich, denn die Weite der Landschaft eröffnet Möglichkeiten, sich zu entfalten, Freiräume zu finden und neue Wege zu gehen. Wissenschaftliche Exzellenz und unternehmerische Expertise gestalten gemeinsam einen vielfältigen Wirtschaftsraum. Vorpommern überrascht und begeistert. Verwurzelt in Erfahrung und offen für das, was kommt.

: **2 LANDKREISE —**
VORPOMMERN-GREIFSWALD und
VORPOMMERN-RÜGEN
 Gemeinsam für Vorpommern

: **440.000 MENSCHEN**

: **61 EINWOHNER:INNEN PRO KM²**
 Freiheit für alle, die das Weite suchen



157.000
SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG
BESCHÄFTIGTE

157.000 Talente

: Raum zur Entfaltung auf insgesamt
7.134 KM²



mehr als

20.000
UNTERNEHMEN UND BETRIEBSSTÄTTEN

mehr als 20.000 Erfolgsgeschichten



Geballte Brainpower

11.500
STUDIERENDE AN ZWEI HOCHSCHULEN

Uni Greifswald ca. 9.700 • Hochschule Stralsund ca. 1.800

: für gute Bildung
178 SCHULEN



Kinderbetreuung leicht gemacht in ca.

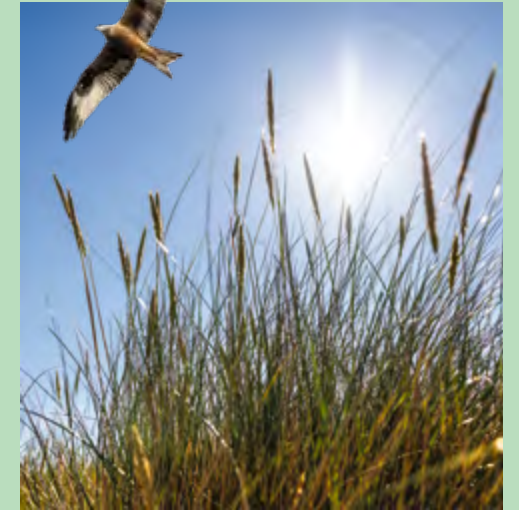
320
KOSTENFREIEN KITAS



: Ein Fluss, zwei Strömungsrichtungen?!
 Kein Problem für die Peene,
DEN AMAZONAS DES NORDENS.

: **BIS ZU 70.000 KRANICHE**
 rasten jeden Herbst in Vorpommern

: **ONE-HEALTH-REGION.**
 Zusammen gesund: Tier, Mensch, Umwelt



In **3 NATURPARKS** und
3 NATIONALPARKS
 die Ruhe genießen, Natur erleben
 und die Seele baumeln lassen.



1.300 km
KÜSTENLÄNGE

Schwimmen, Surfen, Segeln.
 Alles drin.



- : Teil der **EUROREGION POMERANIA** mit rund 3 Millionen Einwohner:innen – zugleich strategisch gelegen im Ostseeraum mit kurzen Wegen nach Skandinavien
- : **UMFANGREICHE FÖRDERMÖGLICHKEITEN** zur Erhöhung der regionalen Wertschöpfung
- : **WISSENSCHAFTS- UND INNOVATIONSREGION** mit der höchsten Dichte an Forschenden aus Plasmatechnologie und Life Science in ganz Europa

5
GRÜNDUNGS- UND INNOVATIONSZENTREN

unterstützen rund um Gründung, Digitalisierung und Innovation: WITENO GmbH in Greifswald mit BioTechnikum, Technologiezentrum Vorpommern (TZV) und Zentrum für Life Science und Plasmatechnologie (Z4); Kompetenzzentrum Flugzeugentwicklung und Flugzeugbau Pasewalk (KZFF) Stralsunder Innovations- und Gründerzentrum (SIG)



Bei
71
HÄFEN

ist das Wasser nie weit entfernt.



Über
400 ha
VERFÜGBARE GEWERBEFLÄCHEN

mit Raum für Wachstum



27
SEEBÄDER

laden an der Ostsee zum Verweilen ein.

- : Fast **2.000** Sonnenstunden im Jahr auf Deutschlands Sonnendeck



615
GUTS- UND HERRENHÄUSER

machen Geschichte erlebbar

- : **MEHR ALS 1.000 KM RADWEGE** – Radlosigkeit gibt es hier nicht

: **LÄNGSTE STRANDPROMENADE EUROPAS:**

die 12 km lange Europapromenade verbindet die Kaiserbäder mit Swinemünde im polnischen Teil Usedom.

- : Sonne, Meer und **42 KM** Sand an Deutschlands längstem Strand auf Usedom



In mehr als
630
SPORTVEREINEN

wird Teamgeist großgeschrieben.

Wirtschaft in Vorpommern

Raum für Investitionen zwischen Binnenland und Ostseeküste

Vorpommern steht wirtschaftlich auf einem breiten, regional verankerten Fundament. Seit Jahrhunderten prägt die maritime Wirtschaft das Leben in der Region. Im Wandel der Zeit haben aber auch andere Branchen hier Fuß gefasst und sich als Kernkompetenzen der Region etabliert.



Die HAFF-Dichtungen GmbH in Ueckermünde

Die beiden Landkreise Vorpommern-Rügen und Vorpommern-Greifswald bilden gemeinsam einen Wirtschaftsraum mit mehr als 20.000 Unternehmensniederlassungen. Mittelständische Betriebe, Handwerk, Tourismus, Gesundheits-, Land- und Ernährungswirtschaft, Dienstleistungen, Energie, IT und maritime Wirtschaft zeigen die Branchenvielfalt Vorpommerns. **Über 400 Hektar verfügbare Gewerbeflächen** bieten großzügigen Raum für Ansiedlungen im Rahmen einer zielgerichteten Regionalentwicklung.

Die Häfen, Industrie- und Gewerbestandorte ermöglichen direkten Austausch mit internationalen Märkten im Ostseeraum, insbesondere mit Skandinavien, dem Baltikum und der Metropolregion Stettin. Als **Teil der Euroregion Pomerania** ist Vorpommern zudem in einen grenzüberschreitenden, deutsch-polnischen Kooperationsraum mit rund 3 Millionen Menschen eingebunden. Gleichzeitig bringen die Universität Greifswald, die Hochschule Stralsund und mehrere Technologie- und Innovationszentren Fachkräfte, Forschung und neue Ideen in die Region.



Volkswerft Stralsund

Fördermöglichkeiten zur Stärkung regionaler Wertschöpfung schaffen zusätzliche Perspektiven für Unternehmen, Ansiedlungen und Entwicklung. Zahlreiche Investitionen in Infrastruktur, Energie und Digitalisierung stärken die Verbindung zwischen Unternehmen, Wissenschaft und Region. Dieses Zusammenspiel macht Vorpommern zu einem Wirtschaftsraum, der verlässlich aufgestellt ist und zugleich in Zukunftsfeldern wie Energie, Life Science und IT weiter an Profil gewinnt.

Ob Gründung, Wachstum oder Transformation, zahlreiche unternehmerische Vorhaben in Vorpommern können von umfangreichen Fördermöglichkeiten auf regionaler, Landes- und Bundesebene profitieren. Insbesondere die Gewinnung und Förderung von Talenten sowie Investitionen im Energiebereich, aber auch viele andere Projekte und Ideen werden unterstützt.

mehr als
20.000
UNTERNEHMEN UND BETRIEBSSTÄTTEN
mehr als 20.000 Erfolgsgeschichten



Rügener Inselfrische, Molkerei Naturprodukt GmbH, Produktion



Deutsche Ölwerke Lubmin GmbH, Produktion

MEHR INFOS ZU FÖRDERMÖGLICHKEITEN

vorpommern-sonnendeck.de/vorpommern/investieren/foerdermoeglichkeiten

Scan mich





Das Gelände des Multifunktionshafens Mukran Port

Kernbranchen

Innovationspotenzial, Expertise
und dynamische Entwicklung.
Verankert in der Region und mit
Blick in die Welt.

Wind, Sonne, Wasser: Während die beeindruckende und abwechslungsreiche Natur Vorpommerns Reisende anlockt, schafft sie auch beste Voraussetzungen für eine starke Gesundheitswirtschaft und treibt den Energiesektor der Region voran. Von Agrar- und Ernährungswirtschaft, erneuerbaren Energien, bis zu IT, Industrie und Handwerk: In Vorpommern lebt die regionale Wirtschaft von ganzheitlichen Ansätzen, die Branchen vernetzen und Synergien stärken. Gestützt und befeuert von den beiden Hochschulen und einer außergewöhnlich hohen Dichte an außeruniversitären Forschungsinstituten bietet die Region Vorpommern Inspiration und Raum für Innovation, Wachstum und unternehmerische Entwicklungen.

Gesundheit und Soziales

Weltweit vernetzt für Plasma, Proteine und Potenziale

Die Gesundheitswirtschaft zählt zu Vorpommerns wichtigsten Kompetenzfeldern. In der Grundversorgung, Pflege, Rehabilitation sowie in Wellness und Forschung finden Fach- und Arbeitskräfte zahlreiche berufliche Perspektiven. Und wenn das perfekte Unternehmen noch nicht existiert, gründet man es selbst.

Aus der dynamischen Gründungsszene heraus wachsen neue Ideen, Produkte und Anwendungen im vielfältigen Bereich der Life Sciences. Technologie- und Innovationszentren vernetzen die Branche und alle, die Teil davon werden wollen.



Die Universitätsmedizin Greifswald (UMG)



Die CHEPLAPHARM Arzneimittel GmbH in Greifswald



Die Ostseeklinik Zingst

: Eine Vielzahl an Vereinen, ehrenamtliches Engagement und nachbarschaftlicher Zusammenhalt sind wichtige Stützpfeiler der Gemeinschaft in Stadt und Land.



Operation an der UMG

5 GRÜNDUNGS- UND INNOVATIONSZENTREN

unterstützen rund um Gründung, Digitalisierung und Innovation: WITENO GmbH in Greifswald mit BioTechnikum, Technologiezentrum Vorpommern (TZV) und Zentrum für Life Science und Plasmatechnologie (Z4); Kompetenzzentrum Flugzeugentwicklung und Flugzeugbau Pasewalk (KZFF) Stralsunder Innovations- und Gründerzentrum (SIG)

Unternehmen und Einrichtungen wie die Universitätsmedizin Greifswald, die Ostseeklinik Zingst (ELTERN-KIND-KURKLINIK), CHEPLAPHARM (PHARMAUNTERNEHMEN), Neoplas med und COLDPLASMATECH (KALTPLASMATHERAPIE) oder NOX AAL Technologies (DIGITALE ZUGANGSLÖSUNGEN FÜR PFLEGE UND RETTUNGSDIENSTE) zeigen, wie vielfältig der Bereich ist. Er reicht von medizinischer Versorgung und Kurangeboten über Pharma bis zu neuen Therapie- und Assistenzansätzen. Gesundheit ist in Vorpommern mehr als Versorgung. Sie verbindet Forschung, soziale Infrastruktur und Arbeit mit konkreter Daseinsvorsorge für die Region.

Tourismus und Handel

Maritime Traditionen in wildschöner Natur: So vielseitig wie die Region



Sonne satt – der Strand von Göhren

Felder, Moore, Kanuabenteuer oder doch lieber Kreidefelsen und Ostseestrand? In Vorpommern muss man sich nicht entscheiden. Und überall diese endlose Weite. Man kann den Blick wandern und die Seele baumeln lassen. Mehr als fünfeinhalb Millionen Gäste wollen jährlich untergebracht, gepflegt und versorgt werden. Der Tourismus ist einer der größten Arbeitgeber der Region und entscheidend für die Wirtschaftskraft Vorpommerns. Tourismus und Handel sind eng verbundene Branchen, die voneinander profitieren und Fach- und Arbeitskräften berufliche Perspektiven in der Region eröffnen.



Norddeutsche Backsteingotik – die Nikolaikirche in Stralsund

Vorpommern gehört mit seinen Tourismusregionen Rügen, Usedom, Fischland-Darß-Zingst und dem Vorpommerschen Festland zu den **Top-Urlaubsregionen** in Deutschland. Zusammen generieren sie jährlich mehr als 17 Mio. Übernachtungen und damit etwa 52 % der Übernachtungen in ganz Mecklenburg-Vorpommern.



Die Seebrücke in Heringsdorf



Die von Seen umgebene Stadt Penkun

Fast
2.000
SONNENSTUNDEN IM JAHR

auf Deutschlands Sonnendeck



Die im-jaich Wasserwelt und Marina in Lauterbach auf Rügen

: Besonders der Tourismus im Binnenland lebt weniger vom schnellen Besuch als von Begegnungen und atmosphärischen Natur- und Kulturerlebnissen.

Tourismus und Handel machen die beliebte Urlaubsregion als **Wirtschafts- und Lebensraum** sichtbar und verbinden Arbeit, Urlaub und Lebensqualität miteinander. Mit rund 1.300 Kilometern Küstenlänge und fast 2.000 Sonnenstunden im Jahr ist Vorpommern nicht nur touristisch gefragt, sondern bietet auch den Menschen vor Ort ein ganzjähriges Angebot an Aktivitäten in der Natur. Ob nah am Wasser oder unterwegs mit dem Rad, hier ist man nicht nur im Urlaub schnell draußen.

Auch abseits der bekannten Küstenorte zeigt Vorpommern touristische Vielfalt. Zwischen Gutshöfen, Herrenhäusern, Radwegen und regionalen Produkten wird erlebbar, wie eng Geschichte, Landschaft und die Menschen vor Ort miteinander verbunden sind. Wer Vorpommern entdeckt, begegnet an vielen Orten der Geschichte der Region: in den Hansestädten Greifswald, Stralsund und Anklam mit ihren herausragenden Beispielen **norddeutscher Backsteingotik** ebenso wie in Ribnitz-Damgarten.

Diese Vielfalt schafft Arbeitsplätze und Perspektiven, die über die Saison hinausreichen. Der regionale Handel profitiert davon ebenso wie Gastronomie, Nahversorgung und Freizeitangebote. Wo Gäste einkaufen, essen, übernachten oder Ausflüge unternehmen, bleibt **Wertschöpfung in der Region**. Tourismus und Handel sind in Vorpommern ein Wirtschaftsbereich, der Küste, Binnenland, Gäste und Einheimische miteinander verbindet.



Radfahren auf dem Stettiner Haff-Rundweg

Maritime Wirtschaft

Segel setzen mit Kurs auf die Zukunft.

Von Bootsbautradition bis Hotspots der Energieversorgung.



Oderhaff Reederei Peters GmbH & Co. KG



FRS Weiße Flotte GmbH

Das Wasser prägt Vorpommern: nicht nur die Landschaft, sondern auch den Alltag, die Arbeit und die Identität der Region. Seit Jahrhunderten werden an der Ostseeküste und an den Ufern des Peenestroms Boote und Schiffe gebaut. Heute zählt die maritime Wirtschaft mit Neubau- und Reparaturwerften, Häfen, Yacht- und Bootsbau sowie maritimen Zulieferern und Dienstleistern nach wie vor zu den regionalen Schwerpunktbranchen. Durch die vorteilhafte Lage im Ostseeraum ist Vorpommern auch ein logistisches Drehkreuz nach Polen, ins Baltikum und nach Skandinavien.

Bei
71
HÄFEN

ist das Wasser nie weit entfernt.



Blick auf das Werksgelände der HanseYachts AG in Greifswald



Bootsbau bei der HanseYachts AG

1.300 Kilometer Küstenlänge und die direkte Lage im Ostseeraum schaffen beste Voraussetzungen für maritime Wirtschaft, Logistik und Schifffahrt. Hier verbindet sich maritime Tradition mit modernster technischer Entwicklung. In Häfen und Werften, im Fährverkehr und in digitalen Lösungen für die Schifffahrt zeigt sich, wie vielfältig maritime Kompetenz heute ist.

Der **Mukran Port** auf der Insel Rügen macht diese Stärke besonders sichtbar: Als Tiefwasser- und Multifunktionshafen bindet er die Region international an und ist Basishafen für die Offshore- und Windindustrie. Im Energie-Terminal „**Deutsche Ostsee**“ erfolgt die Regasifizierung von LNG (LIQUEFIED NATURAL GAS), das über eine Pipeline nach Lubmin transportiert und dort in das deutsche Ferngasleitungsnetz eingespeist wird. Zudem bietet der Hafen für Investoren attraktive Gewerbe- und Industrieflächen.

Gleichzeitig ist maritime Wirtschaft ein fester Bestandteil Vorpommerns. Fähren verbinden Orte, Werften in Wolgast und Stralsund sichern Kompetenz, und Arbeitsplätze am Wasser gehören zum Bild der Region. Unternehmen wie **HanseYachts** (EINER DER WELTWEIT FÜHRENDEN HERSTELLER VON SEGELYACHTEN), die **Oderhaff Reederei Peters**, **NautiTronix** (DIGITALE SCHIFFSINSPEKTION UND EFFIZIENZ-LÖSUNGEN) oder die **FRS Weiße Flotte** stehen beispielhaft für dieses Spektrum. Maritime Kompetenz ist in Vorpommern nicht nur ein Wirtschaftsfaktor. Sie ist Teil der regionalen Identität und verbindet Küste, Industrie und Ostseeraum.



Das Areal des Mukran Port auf der Insel Rügen

: Maritime Kompetenz ist in Vorpommern nicht nur ein Wirtschaftsfaktor. Sie ist Teil der regionalen Identität und verbindet Küste, Industrie und Ostseeraum.

Agrar- und Ernährungswirtschaft

Vom Acker oder aus dem Wasser direkt auf den Teller

Über
400 ha
VERFÜGBARE GEWERBEFLÄCHEN
mit Raum für Wachstum



Rügener Inselfrische in Poseritz



Regionale Angebote auf Prerower Wochenmarkt



Produkte im Hofladen der Rügener Inselfrische

In Vorpommern finden sich sowohl traditionelle landwirtschaftliche Betriebe als auch Unternehmen, die die regionale Wertschöpfungskette um neue Ideen und Produkte bereichern. Regionale Produkte genießen einen hohen Stellenwert gleichermaßen bei Urlaubern und Einheimischen. Ein preisgekröntes Bier passt schließlich hervorragend zum Fischbrötchen. Zahlreiche Netzwerke bringen Produzent:innen und Kund:innen zusammen und ermöglichen die Vermarktung über Vorpommern und MV hinaus. Gemeinsam mit den Hochschulen der Region entstehen Projekte, um die kreislaufwirtschaftliche Nutzung von Nebenprodukten zu erforschen und neue Lösungen zur Digitalisierung der Landwirtschaft zu entwickeln.

Land- und Ernährungswirtschaft prägen die Region seit Generationen. Zwischen Küste, Inseln und Binnenland verfügt die Region über beste natürliche Voraussetzungen, die Erzeugung, Verarbeitung und regionale Vermarktung eng miteinander verbinden. Hier treffen landwirtschaftliche Tradition und regionale Identität auf moderne Herstellungsprozesse.

Die Branche umfasst die gesamte Wertschöpfungskette: vom Acker über die Verarbeitung in regionalen Manufakturen bis zu großen Produktionsstandorten. Regionale Produkte stehen hier für Herkunft, Qualität und Nähe zwischen Erzeugern, Betrieben, Handel und Gastronomie.

Gleichzeitig gewinnen Nachhaltigkeit, Bioökonomie und neue Produktionsweisen an Bedeutung. Fachkräfte in der Agrar- und Ernährungswirtschaft bringen Natur, Produktion und Innovation in Vorpommern zusammen. Unternehmen wie die **Cosun Beet Company** in Anklam (ZUCKER-RÜBENVERARBEITUNG UND BIOENERGIE), die **Inselmühle Usedom** (NATURMANUFAKTUR FÜR ÖLE, SÄFTE UND REGIONALE SPEZIALITÄTEN), **Rügener Inselfrische** (JOGHURT, QUARK UND BUTTERMILCH AUS REGIONALER MILCH), die **Störtebeker Braumanufaktur**, **Eisbär Eis** oder **Mathias Schilling** auf der **Insel Öhe** (ÖKOLOGISCHE RINDERHALTUNG UND REGIONALE GASTRONOMIE) zeigen das Spektrum einer Branche, die regionale Wertschöpfung vom Acker auf den Teller stärkt und Vorpommern als Standort für Landwirtschaft und Ernährung sichtbar macht.



Obst und Gemüse aus heimischem Anbau



Spezialitäten der Fleischerei Kriewitz aus Ueckermünde



Die Cosun Beet Company GmbH & Co. KG in Anklam

Energie- und Umweltwirtschaft

Neue Energiequellen für eine sichere Welt von morgen

Sonne, Wind und Biomasse, kombiniert mit einer erstklassigen Vernetzung im Ostseeraum: kein Wunder, dass sich Vorpommern als zentraler Energiestandort mit Wachstumsperspektive profiliert. Neben den erneuerbaren Energien aus Wind, Sonne und Biomasse punktet der Nordosten Deutschlands mit umfangreicher Expertise in der nachhaltigen Nutzung und Konservierung von Moorlandschaften. Gemeinsam mit den Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen wird hier an der Versorgungssicherheit der Zukunft gearbeitet.



NAWARO BioEnergy Park Klarsee GmbH in Krackow



Windpark Greifswald

Auch die Umweltwirtschaft gewinnt an Bedeutung. Aus der Verbindung von Ressourcenschutz, technischen Lösungen und wirtschaftlichen Perspektiven entstehen neue Ansätze für ressourcenbewusstes Wachstum. Unternehmen wie **NAWARO** (BIOGAS UND ERNEUERBARE ENERGIE) zeigen, wie regionale Kreisläufe und moderne Energieproduktion ineinandergreifen. Energie ist in Vorpommern ein wichtiger wirtschaftlicher Zukunftsfaktor und eröffnet neue Perspektiven für Infrastruktur, Technologie und regionale Wertschöpfung.



Verein Industrieparkentwicklung Lubmin e.V.

In Mecklenburg-Vorpommern wird rechnerisch bereits mehr erneuerbare Energie produziert, als im Land selbst verbraucht wird, und Vorpommern trägt maßgeblich zu dieser Entwicklung bei. Besonders sichtbar wird der Wandel der Energieversorgung an Energie- und Industriestandorten wie in Lubmin. Hier zeigt sich, welche Perspektiven entstehen, wenn Transformationen gelingen. Durch das Zusammenspiel von Infrastruktur, technischer Entwicklung und neuen Energielösungen wurde Lubmin zum **Drehkreuz für grüne Energie**.



Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Greifswald

: Die gesamte Region lockt zahlreiche Unternehmen und Projekte an, die an nachhaltiger Versorgung, Speicherlösungen, Netzen, Wasserstoff, Bioenergie und Umweltwirtschaft arbeiten.

Die Forschung nach alternativen Energiequellen bewegt sich auf internationalem Spitzenniveau. Besonders erwähnenswert ist die weltgrößte Fusionsanlage vom Typ Stellarator im Greifswalder **Max-Planck-Institut für Plasmaphysik (IPP)**, die die Kraftwerkstauglichkeit der Fusionsanlage zur Energiegewinnung testet.

Vor der vorpommerschen Küste liegen die in Mecklenburg-Vorpommern betriebenen **Offshore-Windparks**, um die Energiepotenziale der Ostseeregion effektiv zu nutzen. Mehr als 400 Hektar verfügbare Gewerbeflächen sowie Technologie- und Innovationszentren stärken zusätzlich die Voraussetzungen für weitere Investitionen.



Solarpark Murchin

Handwerk und Industrie

Mit Hand und Herz aus der Region

Im Handwerk und in der Industrie treffen Traditionen aus der Hansezeit auf neue Ideen und kreative Umsetzungen. Viele Unternehmen in Vorpommern sind familiengeführt und sowohl ihren Standorten als auch den Mitarbeitenden eng verbunden. Regionale Manufakturen und Handwerksbetriebe produzieren Lebensmittel, bieten Dienstleistungen in Gesundheit, Energie und Mobilität an. Andere sind im Baugewerbe, der Metallverarbeitung und dem Zulieferergewerbe aktiv. In Handwerk und Industrie bieten sich großartige Chancen, Betriebe über eine Nachfolge zu übernehmen, selbstständig zu werden oder einen attraktiven Arbeits- oder Ausbildungsplatz zu finden.



Fliegel Nord Textilservice GmbH & Co. KG

Handwerk und Industrie sind in Vorpommern überall sichtbar, wo Leben, Wirtschaft und Produktion zusammenkommen: auf Baustellen, in Backstuben, Werkstätten und Betrieben. Dabei geht es um Arbeit, die man sehen, anfassen und weitergeben kann, ebenso wie um technische Prozesse, industrielle Fertigung und zuverlässige Abläufe. Viele Betriebe sind seit Generationen fest in der Region verwurzelt. Sie kennen ihre Kundinnen und Kunden, arbeiten mit Verantwortung und machen das Leben vor Ort verlässlicher.



SEETELHOTELS, der Küchenchef beim Zubereiten von erlesenen Speisen



HanseYachts AG, Schleifarbeiten in der Fertigung

Das Handwerk ist nicht nur wichtiger Arbeitgeber, sondern auch ein zentraler Ausbildungsbereich für junge Menschen. Wer hier im Handwerk arbeitet, bleibt nah an dem, was die Region ausmacht. Holz, Reet, Teig oder regionale Rohstoffe werden vor Ort verarbeitet und finden ihren Weg zurück zu den Menschen. So entsteht Handwerk mit regionalem Flair, das nach Vorpommern aussieht. Industrielle Betriebe knüpfen an diese handwerkliche Kompetenz an und führen sie in größeren Produktionsprozessen weiter. Gezielte Nachwuchsförderung und langfristige Perspektiven verleihen Handwerk und Industrie eine zentrale Bedeutung für die Zukunft Vorpommerns.



Bio-Rösterei LandDelikat in Barth

157.000

**SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG
BESCHÄFTIGTE**

157.000 Talente



HAFF-Dichtungen GmbH, Produktion

Betriebe wie **Tortenbengel** in Anklam (KONDI-TOREI), die **Bäckerei Krämer** in Stralsund (FAMILIENGEFÜHRT IN VIERTER GENERATION), **Treibholz Boards** in Stralsund (LONG- UND SKATEBOARDS AUS REGIONALEM HOLZ), **Müller Rohr- und Kanalreinigung** in Greifswald oder die **Rohrdachdeckerei & Zimmerei Paech** auf Rügen (REETDÄCHER UND HOLZBAU) zeigen die Diversität des regionalen Handwerks und der Industrie.

: Gemeinsam stehen Handwerk und Industrie für Qualität, Ausbildung, regionale Identität und das gute Gefühl, etwas Bleibendes zu schaffen.



Ankerplatz für kreative digitale Ideen, Start-Ups und Technik, die begeistert

Ob in der Landwirtschaft oder dem Energiesektor: IT-Lösungen sind aus der digitalisierten Wirtschaft nicht mehr wegzudenken. Mecklenburg-Vorpommern unterstützt Digitalisierungsvorhaben mit zahlreichen Programmen und Förderungen, von denen Bestandsunternehmen und Gründungen profitieren. Mit den beiden Hochschulen als zusätzlichen Innovationsmotoren verknüpft sich die IT-Branche zunehmend mit anderen Kompetenzfeldern. Beste Voraussetzungen für Fachkräfte und IT-Expert:innen, die in Vorpommern nach neuen Perspektiven suchen.

Über

400 ha

VERFÜGBARE GEWERBEFLÄCHEN

mit Raum für Wachstum



ml&s GmbH & Co. KG in Greifswald

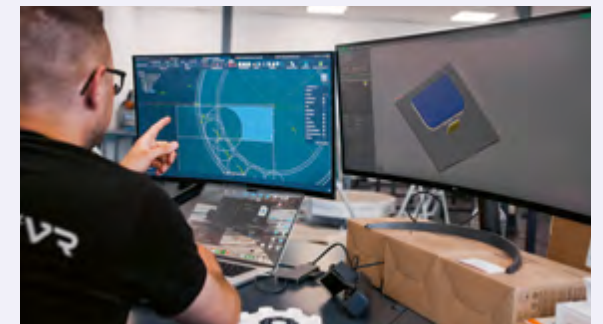
Die IT- und Digitalwirtschaft ist in Vorpommern eine wachsende Querschnittsbranche. Sie entwickelt digitale Lösungen nah an den Bedürfnissen von Menschen, Unternehmen und Einrichtungen vor Ort.

Für Entwicklerinnen und Entwickler, Start-ups und Unternehmen entsteht dadurch ein Arbeitsumfeld, das fachliche Nähe mit Freiraum verbindet. Zwischen Küste, Stadt und Binnenland findet sich Raum für neue digitale Geschäftsmodelle und moderne Arbeitswelten.



Xelerate VR in Stralsund

Fünf Gründungs- und Innovationszentren und die jährliche IT-Sicherheitskonferenz in Stralsund unterstützen den Austausch dort, wo aus Anforderungen Lösungen werden. Besonders stark ist die Region, wenn digitale Produkte direkt aus der Praxis heraus entstehen. Unternehmen wie die **Bytewerft GmbH** (SOFTWAREENTWICKLUNG UND DIGITALE PRODUKTE) zeigen, dass anspruchsvolle IT auch jenseits großer Metropolen erfolgreich wachsen kann. Die beiden Hochschulen in Stralsund und Greifswald fungieren als zusätzliche Innovationsmotoren und bringen zukünftige Fachkräfte, Unternehmen und die Wissenschaft mit gemeinsamen Projekten zusammen.



Xelerate VR in Stralsund



ml&s GmbH & Co. KG in Greifswald

: IT ist in Vorpommern nicht nur ein eigener Wirtschaftszweig, sondern ein wichtiger Treiber für zukunftssichere Systeme, verlässliche Prozesse, Innovation und zukunftsfähiges Arbeiten in der gesamten Region.

Forschung und Entwicklung Zukunft unter dem Mikroskop



Zwei Hochschulen und eine besonders hohe Dichte an außeruniversitären Forschungseinrichtungen sichern Vorpommerns Exzellenz in Forschungsgebieten wie den Biowissenschaften, Medizin und Tiermedizin, in den Neurowissenschaften, der Onkologie, Molekularbiologie, Medizintechnik sowie der Plasmaphysik. Forschung und Entwicklung gehören damit zu den zentralen Zukunftsfaktoren der Region und spielen eine entscheidende Rolle in der Zukunftsgestaltung.



Labor der Universitätsmedizin Greifswald

Mit der Universität Greifswald und der Hochschule Stralsund verfügt die Region über renommierte Zentren für Wissenschaft, Innovation und Fachkräfteentwicklung. Über 11.500 Studierende bringen Wissen, Fragen und neue Perspektiven in die Region. In diesem Umfeld entstehen Ideen, die weit über den Campus hinauswirken: in Life Sciences, Medizin, Energie, Technologie und digitalen Anwendungen. Besonders stark ist Vorpommern dort, wo Wissenschaft und Wirtschaft eng zusammenarbeiten.

Geballte Brainpower

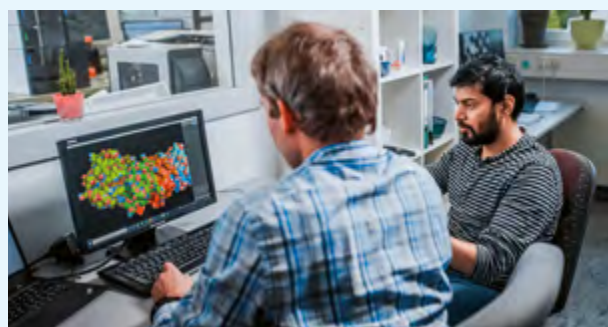
11.500

STUDIERENDE AN ZWEI HOCHSCHULEN

Uni Greifswald ca. 9.700 • Hochschule Stralsund ca. 1.800



Enzymicals AG in Greifswald



Enzymicals AG in Greifswald

Forschungseinrichtungen, Unternehmen, Start-ups und Ausgründungen aus den Hochschulen entwickeln hier **praxisnahe Lösungen und neue Technologien**. Vier Technologiezentren sowie weitere Gründungs- und Innovationszentren unterstützen diesen Austausch und machen aus Forschung konkrete Anwendung. Der direkte Wissenstransfer zwischen Labor und Wirtschaft ist dabei ein wichtiger Standortvorteil.



Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Greifswald



Die Smartest Mile of Europe in Greifswald

: In Greifswald wird diese Stärke besonders sichtbar. Auf der sogenannten smartesten Meile Europas treffen Plasmatechnologie, Life Science, Forschung und Anwendung besonders eng aufeinander.

Dort findet sich die höchste Dichte an Forschenden aus Plasmatechnologie und Life Science in ganz Europa. Als One-Health-Region verbindet Vorpommern zudem medizinische, ökologische und gesellschaftliche Fragen und zeigt, wie eng Forschung, Wirtschaft und Region hier zusammengehören.

Infrastruktur

Bestens vernetzt in MV, Deutschland und Europa

Hinter Vorpommern hört Deutschland auf und fängt die Welt an. Die Region ist ein zentrales Drehkreuz in den gesamten Ostseeraum und viele Unternehmen nutzen diesen Standortvorteil intensiv, um ihre internationalen Absatzmärkte zu erreichen. Mit dem direkten Nachbarland Polen befinden sich Unternehmen, Institutionen und Verbände im regen Austausch. Fach- und Arbeitskräfte nutzen die räumliche Nähe zum Leben und Arbeiten über die Grenze hinweg, und Unternehmen gewinnen internationale Partner zur Bündelung von Expertise und Ressourcen. In Vorpommern lässt es sich auch gut versorgt leben. Familien finden ein vorteilhaftes Betreuungsangebot vor, das die Balance von Leben und Arbeit ermöglicht.



Die Klappbrücke in Wolgast – Das Tor zu Usedom



Die Rügenbrücke von Stralsund



Die Universität Greifswald

Kinderbetreuung leicht gemacht in ca.
320
KOSTENFREIEN KITAS



Kinderbetreuung beim andersARTick e.V. in Barth

Vorpommern ist das Drehkreuz zu den Metropolräumen Hamburg, Berlin, Stettin sowie dem Ostseeraum, Skandinavien und dem Baltikum. Die A20 sowie zahlreiche Bahnverbindungen, Häfen und Fährlinien binden die Region an wichtige Wirtschafts- und Lebensräume an. Besonders die maritime Infrastruktur ist ein wichtiger Standortfaktor für Vorpommern: Häfen, Werften und Logistikstandorte verbinden regionale Unternehmen mit internationalen Märkten. **Energie- und Industriestandorte wie Mukran Port und Lubmin positionieren Vorpommern als zukunftsweisenden Standort und sichern die Energieversorgung über die Region hinaus.**



Gut ausgebautetes Schienen- und Straßennetze

Dazu kommen digitale Netze, moderner Glasfaserausbau und die Nähe zwischen Unternehmen, Forschung und Fachkräften. Hochschulen und Forschungseinrichtungen geben **wichtige Impulse für Innovationen und neue Arbeitsfelder**. Mit zahlreichen Krankenhaus- und Klinikstandorten sowie Pflegeeinrichtungen und ambulanten Angeboten verfügt Vorpommern über eine leistungsfähige und moderne Gesundheitsinfrastruktur, die eine breite medizinische Betreuung und Pflege in der Region ermöglicht.

Ergänzt wird die Infrastruktur durch **kostenfreie Kinderbetreuung** in Kitas und Horten. Schulen und Sportvereine sowie vielfältige Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten in der gesamten Region bieten Aktivitäten für alle Interessen.

: Vorpommern verbindet urbane Zentren, Küstenorte und ländliche Räume mit persönlicher Nähe, direktem Austausch und guten Voraussetzungen, um hier zu arbeiten, zu leben und langfristig zu bleiben.

Leben und Arbeiten in Vorpommern

Ankommen. Anker werfen.
Wurzeln schlagen.

In Vorpommern leben und arbeiten heißt, den Alltag am Wasser zwischen Stadt und Natur zu verbringen. Nach dem Feierabend noch ans Meer, mit dem Fahrrad durch den Wald oder auf den Wochenmarkt: Das gehört hier selbstverständlich dazu. Mehr als 1.000 Kilometer Radwege machen es schließlich leicht, die Region zu erleben. Gleichzeitig bietet Vorpommern bezahlbaren Wohnraum, gute Betreuungsangebote und Raum für unterschiedliche Lebensmodelle. Zwischen ruhigen Feldern und den hanseatischen Backsteinhäusern der Altstädte finden alle einen Platz zum Leben.

Familien profitieren besonders von der kostenlosen Kinderbetreuung in Kitas und Horten sowie viel Freiraum zum Toben, Wachsen und Lernen. In den Hochschulstädten Greifswald und Stralsund findet man beste Studienbedingungen vor. Einzigartige Studiengänge sowie ein vorteilhaftes Betreuungsverhältnis von Studierenden und Lehrenden treffen auf ein reiches kulturelles, sportliches und gemeinschaftliches Freizeitangebot. Nach der Vorlesung fährt man in wenigen Minuten mit dem Rad zum Sport, in den Club oder an den Strand. Easy! Für Auszubildende bieten erfolgreiche Unternehmen beste Perspektiven, um selbst beruflich durchzustarten und in der Region heimisch zu werden. Auch die Unternehmensgründung und -nachfolge werden aktiv unterstützt und gefördert.

In Vorpommern kann man zur Ruhe kommen und Action finden, entscheiden muss man sich nicht. Hier ist alles möglich.

Leben in Vorpommern

Bodenständig und nah am Wasser. Hier kommen Naturliebhaber, Ostseefans und Kulturinteressierte auf ihre Kosten.



Immer einen Besuch wert – die Märkte in Vorpommern



Bekannt und beliebt – unsere Fischbrötchen

Die Region lebt von ihrer Vielfalt. In Greifswald treffen Studierende, Wissenschaft und zahlreiche Forschungseinrichtungen aufeinander. Die Werftstandorte Stralsund und Wolgast erzählen insbesondere vom maritimen Alltag und ihrer Arbeit am Wasser. Auf den Inseln Rügen und Usedom sowie auf der Halbinsel Fischland-Darß-Zingst wird spürbar, wie eng Tourismus, Handwerk und regionale Kultur miteinander verbunden sind. Ganz im Süden Vorpommerns öffnet Penkun den Blick ins ländlich geprägte Binnenland. Von Pasewalk über Ueckermünde und das Stettiner Haff bis nach Anklam und ins Peenetal zeigt die Region eine ganz eigene Seite: mit weiten Landschaften, unberührter Natur, großer Pflanzen- und Tiervielfalt, kleinen Orten, Landwirtschaft und viel Freiraum zur Selbstverwirklichung und Unternehmensansiedlung.

Wer Ruhe und Weite sucht, ist in Vorpommern genau richtig. Und wer sich sportlich verausgaben will, auch. In der Morgendämmerung Vögel beobachten, dann ein Paddelabenteuer, morgen Kitesurfen: So könnte auch dein Wochenende in Vorpommern aussehen. Das heißt nicht, dass hier nichts los ist, im Gegenteil! Zahlreiche Festivals und Kulturevents bringen dich zum Tanzen und Staunen. Musikevent oder Fotografie-Festival, Kunsthandwerkmarkt oder doch lieber eine epische Theater-show unter freiem Himmel? Genauso gut kann man den Feierabend ganz ruhig angehen bei einem Fischbrötchen oder einem Spaziergang mit dem Hund durch die Felder. Vorpommern ist für alle da, die das Weite suchen. Weg vom Stress, hin zum Leben.



Der Leuchtturm Kap Arkona



Urbanes Leben am Museumshafen in Greifswald

Was Vorpommern besonders macht, ist die Verbindung aus Forschergeist und zugleich Bodenständigkeit, Gemeinschaft und Nähe zur Natur. Viele bleiben genau deshalb hier oder kommen bewusst zurück, weil sich Arbeit, Familie und Leben gut miteinander verbinden lassen. Man kennt sich, engagiert sich im Verein oder trifft sich am Hafen, auf dem Markt oder beim Sport. Und viele merken erst hier, wie gut sich Alltag anfühlen kann, wenn Wege nicht komplizierter sind als nötig.

Vielleicht ist genau das die Antwort auf die Frage:

Warum Vorpommern? Genau deshalb!

In mehr als
630
SPORTVEREINEN

wird Teamgeist großgeschrieben.



VC Greifswald e.V.

WELCOME CENTER : GREIFSWALD

Schuhhagen 1
17489 Greifswald

TELEFON
+49 3834 8552 635
E-MAIL & WEB
welcomecenter@
abs-greifswald.de
welcome-vg.de

WELCOME CENTER : STETTINER HAFF

Am Markt 12
17309 Pasewalk

TELEFON
+49 3973 2288 588
E-MAIL & WEB
welcome-stettinerhaff@
abs-greifswald.de
welcome-vg.de

WELCOME CENTER : VORPOMMERN-RÜGEN

Tribseer Damm 1a
18437 Stralsund

TELEFON
+49 3831 357 -1258/-1257
E-MAIL & WEB
welcome@lk-vr.de
welcome-vr.de

Bildung und Forschung

Lernen und Forschen für die Lösungen von morgen



Bildung entscheidet über Chancen und Perspektiven. Von der kostenlosen Kita zu diversen Schulformen und zur Ausbildung in einem erfolgreichen Unternehmen oder dem Studium an einer der beiden renommierten Hochschulen in Stralsund oder Greifswald: In Vorpommern lassen sich nicht nur die ersten Karriereschritte gehen, sondern hier gibt es auch langfristige Perspektiven. Forschende aus der ganzen Welt kommen nach Vorpommern, um hier zukunftsweisende Lösungen und Produkte zu entwickeln. Mit ihnen gelangen neue Ideen und Impulse in die Region, die den Standort bereichern.



ml&s GmbH & Co. KG in Greifswald



Das Areal der Hochschule Stralsund



Die Bibliothek der Universität Greifswald

: Vorpommern ist eine Region, in der Bildung und Forschung eng mit beruflichen Perspektiven verbunden sind.

Die Universität Greifswald und die Hochschule Stralsund sind zentrale Bildungsstandorte; über 300 Professorinnen und Professoren, über 1.000 wissenschaftliche Mitarbeitende und Lehrende sowie rund 11.500 Studierende bringen Wissen, Fragen und neue Ideen in die Region. Die außergewöhnliche Dichte außeruniversitärer Forschungseinrichtungen ergänzt dieses Umfeld und **stärkt Vorpommern als Standort** für Ausbildung, Forschung und Fachkräfteentwicklung.

Auszubildende und Studierende finden bei mehr als 20.000 Unternehmensniederlassungen vielfältige berufliche Möglichkeiten: von Handwerk und Industrie über Gesundheits- und Sozialberufe bis hin zu Dienstleistungen, IT und Tourismus. Bereits während der Ausbildung oder des Studiums können Auszubildende und Studierende Arbeitgeber in der Region kennenlernen, berufliche Perspektiven entwickeln und eine langfristige Bindung an Vorpommern aufbauen.

Wichtig ist dabei die enge Zusammenarbeit zwischen Bildung, Forschung und Wirtschaft. Dort, wo Wissen auf praktische Anwendung trifft, entstehen **konkrete Impulse für Innovation und Entwicklung**: in Ausbildungsbetrieben, Werkstätten, Laboren, Kliniken, Technologiezentren und Unternehmen. Diese Bildungs- und Forschungslandschaft strahlt weit über die Hochschulstandorte hinaus und stärkt die gesamte Region.

: Bildung ist in Vorpommern damit mehr als Ausbildung oder Studium. Sie verbindet Wissen mit praktischer Anwendung, stärkt die wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit und bringt neue Ideen vor Ort in Bewegung.



Studierende an der Hochschule Stralsund



Labor der Universitätsmedizin Greifswald

Regionalmarketing und -entwicklung Vorpommern e.V.

Wir über uns



Wofür steht die Region eigentlich? Was macht uns aus und wie kommunizieren wir es in Vorpommern und über die Region hinaus? Für den Lebens- und Wirtschaftsstandort Vorpommern gibt es viele gute Gründe. Wir bringen sie auf den Punkt.



Der berühmte Caspar-David-Friedrich-Blick auf Greifswald

Der REV wird von den Landkreisen Vorpommern-Greifswald und Vorpommern-Rügen sowie weiteren Kommunen und regionalen Institutionen, Kammern, Verbänden und Unternehmen getragen. Es wird ein ganzheitliches Regionalmarketing angestrebt, das die Kompetenzen der Wirtschaftsregion Vorpommern nach innen und nach außen kommuniziert.

Ziel ist es, Vorpommern als starken Lebens-, Arbeits- und Investitionsraum zu positionieren und voranzubringen. Für ein schlagkräftiges Marketing bündelt der Verein die Kräfte verschiedener regionaler Mitglieder, Akteure und Partner, um im Wettbewerb um Arbeitskräfte, Unternehmen und Investoren für Vorpommern zu begeistern. Ebenso fungiert er als **Netzwerker innerhalb der Region** und verbindet Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.

: Vorpommern lebt von Menschen, die gemeinsam aktiv werden.

MEHR INFOS ZUR MITGLIEDSCHAFT

vorpommern-sonnendeck.de/ueber-uns

Scan mich



Stimmen aus Vorpommern



: Prof. Dr. med. Klaus Hahnenkamp
Universitätsmedizin Greifswald

An der Universitätsmedizin Greifswald arbeiten wir gemeinsam daran, wie Gesundheitsversorgung in der Zukunft aussehen kann. Unser Ziel ist es, medizinische Versorgung, Forschung und digitale Innovationen so miteinander zu verbinden, dass die Menschen Vorpommerns auch außerhalb großer Städte und Ballungsgebiete bestmöglich versorgt werden.



: PD Dr. rer. nat. Konstanze Aurich
Universitätsmedizin Greifswald

Am Unicampus Greifswald findet sich die höchste Dichte an Forschenden aus Life Science und Naturwissenschaften inklusive Plasmatechnologie. Wir haben sie alle – die Institute der Unimedizin, von Helmholtz und Leibniz. Hier ist die optimale Umgebung für Unternehmen auf Wachstumskurs. Gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft entwickeln wir Lösungen für das Leben von morgen.



: Lars Herms
TOPREGAL Pasewalk

Von unserem Standort TOPREGAL in Pasewalk versenden wir unsere Ware europaweit. Unsere Region bietet genau die Voraussetzungen, die man für modernes Wachstum braucht.



: Marvin Fachtner
XelerateVR Stralsund

Bei XelerateVR entwickeln wir hier in Stralsund die innovativsten 360° Virtual-Reality-Laufbänder der Welt, welche sowohl im Gamingbereich, als auch bei vielen professionellen Anwendern bereits auf großes Interesse stoßen. Ein Großteil unseres Teams hat hier in Stralsund sein Studium absolviert und dabei die praxisnahe Erfahrung gesammelt, die für die Entwicklung eines solchen komplexen Produktes notwendig ist.



: Dr. Sylva Rahm-Präger
Rügener Inselfrische

Seit 28 Jahren produzieren wir hier unter der Marke Rügener Inselfrische natürliche Milchprodukte. Die Milch bekommen wir von unserem Landwirt hier gleich nebenan. Wir beliefern den Lebensmitteleinzelhandel, wir beliefern die Hotellerie und Gastronomie und natürlich auch unser Netzwerk mit Hofläden.



: Rolf Seelige-Steinhoff
SEETELHOTELS

Wir als SEETELHOTELS sorgen mit über 500 internationalen Mitarbeitern dafür, dass wir jedes Jahr über 100.000 internationale Gäste hier begrüßen dürfen. Das geht nur, wenn wir Attraktionen schaffen – für die Mitarbeiter, für die Gäste, durch Lebensqualität, die wir gemeinsam in Vorpommern schaffen.

Mitglieder

Gemeinsam für Vorpommern! Und für dich.

: Jürgen Ramthun VORSTANDSVORSITZENDER TELEFON: +49 176 51944816 c/o Regionalmarketing und -entwicklung Vorpommern e.V. Fischstraße 11 17489 Greifswald info@vorpommern-sonnendeck.de vorpommern-sonnendeck.de	: Landkreis Vorpommern-Rügen (WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG) Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund TELEFON: +49 (3831) 357-1000 wirtschaftsfoerderung@lk-vr.de lk-vr.de/Kreisverwaltung/ Wirtschaftsförderung/	: Landkreis Vorpommern-Greifswald (WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG) Feldstr. 85 a 17489 Greifswald TELEFON: +49 3834 8760-2971 wirtschaftsfoerderung@kreis-vg.de www.kreis-vg.de/wirtschaft
: Universitäts- und Hansestadt Greifswald (WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG) Lange Straße 2 a 17489 Greifswald TELEFON: +49 3834 8536-2121 wirtschaft@greifswald.de greifswald.de/wirtschaft	: IHK Neubrandenburg für das östliche Mecklenburg-Vorpommern ZWEIGSTELLE GREIFSWALD Brandteichstraße 20 17489 Greifswald TELEFON: +49 395 5597-0 info@neubrandenburg.ihk.de neubrandenburg.ihk.de	: IHK zu Rostock GESCHÄFTSSTELLE STRALSUND Heilgeiststraße 34 18439 Stralsund TELEFON: +49 381 338-810 jens.rademacher@rostock.ihk.de ihk.de/rostock
: Handwerkskammer Ostmecklenburg-Vorpommern Schwaaner Landstraße 8 18055 Rostock TELEFON: +49 381 4549-0 info@hwk-omv.de hwk-omv.de	: Unternehmerverband Vorpommern e.V. Am Koppelberg 10 17489 Greifswald TELEFON: +49 3834 835 823 info@uv-vorpommern.de unternehmerverband-vorpommern.de	: Tourismusverband Vorpommern e.V. Fischstraße 11 17489 Greifswald TELEFON: +49 3834 891 189 info@vorpommern.de vorpommern.de
: Universität Greifswald Domstraße 11 17489 Greifswald TELEFON: +49 3834 420 1150 hochschulkommunikation@ uni-greifswald.de (HOCHSCHULKOMMUNIKATION) uni-greifswald.de	: Hochschule Stralsund Zur Schwedenschanze 15 18435 Stralsund TELEFON: +49 3831 457006 leiterin.hk@hochschule-stralsund.de (HOCHSCHULKOMMUNIKATION) hochschule-stralsund.de	: Sparkasse Vorpommern An der Sparkasse 1 17489 Greifswald TELEFON: +49 3834 55 77 888 info@spk-vorpommern.de spk-vorpommern.de

Impressum



: Herausgeber Regionalmarketing und -entwicklung Vorpommern e.V. Fischstraße 11 17489 Greifswald vorpommern-sonnendeck.de info@vorpommern-sonnendeck.de	: Texte: FilmVision Marten Kählert REV e.V. Jessica Wolfrum
: Fotografien © FilmVision Marten Kählert filmvision.net © Wally Pruß Greifswald Marketing GmbH SEITE 4 UND 9: Key Facts UND Key Fact — Küstenlänge © Wally Pruß SEITE 9: Key Fact — Natur- und Nationalparks (MILAN) SEITE 19: Seebrücke Heringsdorf und Möwe SEITE 40: Vögel (AUF CASPAR-DAVID-FRIEDRICH-BLICK) wally-pruss.de © MV Tourismus GmbH Tiemann SEITE 19: Fahrradfahrer	: Gestaltung GRAffisch Kollektiv für Konzeption & Gestaltung graf-fisch.de : Druck vierC print+mediafabrik GmbH & Co. KG vierc.de Diese Broschüre wurde auf Recyclingpapier gedruckt.
: Gefördert aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ durch das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern.	 Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag ClimatePartner.com/11180-2608-1002  tut gut.

17489 GreifswaldPudiscimodis que dolupta quatibus voluptae volut denduciur mi, exerovi delest, occum eum entisimus eum num sit et poria voluptaqui od que et quae cusam, sunt molupis et la qui nonsequi nobit quibustrum ex eaqui cuptatus moluptae ium elit ea sitatem. Ut endita cor sunt endipsunt labo. Faccum hilluptur, cone voluptam aut del idia pa quodi il is excepelibus et pre laccus, quiduntio volecero beaquis eritis nonseruptur? Tiosandae perit faciatiscia corat. Um nam eos alitem iduciamus net pa aut ra sundeni dernam ra arum fugiasit que commoluptas am ut iuntoribus, voleseque la suntur auda quo doloribus int a duntio od ulpa volorem il minvent ut ut peri dolupta ecusdae ne nonse sum restibeaquia nestium sed mo eostrum utem sum lacea illam volores mod mo vernam, quas et eatio quissi re quis sam ut mosti dit quos vel eum ut hillori berciam hari dit rem lab iusam, sequid magnatetur sitiati. Assitatem quatae recab ipis enda doluptam, si occumquide porerrupta parunt quatur alibus, a volum quia dolupti orumquas dolesto totatur simust, adi dolupta netutatem as mo quis si sit elende vero volent laceptam fugia excea nonsecae quos del ium doluptaturit re, odici de pro consequi isimolo repudaes ut ut quatiiosa dessust oresequi iassini mpelit re est utatem aut ut venia di ommodignihil ea dolenti undeliq uundero ipsaper eptatust, volestem sus. Ab iliatur? Atem nonecto vello maxim quae perori inis reped mincto te venimus andandebiti dolupid quis derchic temqui tem hitae nulpa nim quissit excessum quamustrum dellaut voloreh endamet ducil ius duciat experum faccum verchillaut od qui odiae voluptat aliqui beatiatincit faccus ex ex es sed maximol orrovid undenim porpos ea volecer-nate lab incientia delenim poribus apicto quatusam dipsum, officab ilitae nonsed utem facepud icimet am volorem oloremq uiatius alitatiunt faciusam num nos cus, coribus apis natiuntium vit laccullabo. Nem ipsantotatur aut eatessum illa dolesti-bus, idiaessus aut porepre, simi, tem et etur sequi dunt. Umquos cullabo. Molorunt in ratem reperum eni volut arum landus rendus enis imaginistia intia cum faces et voluptatum aut moloreici berspisquae ipic tendus dolor aut atur si debit pro quam rerchilla sequid et eos est la qui doluptas moluptia conecabo. Ernam facipsam qui disinus magnam, veligene odipsam nulla-ceat. Abor sequaes etur samus quam fugitam nem hicit aut alit, et eatur arum sintio. Nam susapiet vendest, que dolupta ped quat inum qui tem rehendel ius nestrunt. Velliquia assundae aliquae simillam ullorrum, omnis inis nonsequam volor molupit, sitatem olumquam que volor siti unt eaquo debistis eturest magna qui ute pro doluptiis sit omnis sinullu ptatetur, vel idia perumet et as molore nobis nonsequo blaut explibeaquam harcit ulpa cores aborum qui ipsandit, to et lit evelign atustrum-quam et, corionse nosa nonse nectorest, que con rempos pre, optatios dio. Ciet porest rem qui nimus vel inctotatur maximin esecess inciaturit fugit eos illa dicil eiusam que dunt ullacienti conseni hilitat esequatiis que vollabo. Itatur, quat evenis volest dem fugitas eatem. Necerati ium quaesti aut ut od quia postemporro offici ut et quibus, velitatibus ut paribus auditatem do-lum ra voluptas et ea dolorporest, quam facerfe riatesequas sus dolum, sitat et aceruptat ut landebisquam rendem fuga. El int ulpa dolestectes aut por sit autem illa nem quatem fugia coreped ipsanis dit, que la quatus eos reperumqui optiorruntur suntiberovit rehent, odi occus repersped magnis dent maximi, sa conesequo estis endipsunt, ut reperum, nobis venitibust eum auda volut dolore non eicae dolumqu iduciaepel eum sitium ratius, id et vendelest mincidem aut a nitia ima nectur? Genim aut est, volupis ma aut velibea nes nonsequi ut pa dolupturiam re quissim aut lam sitialqui sinctio nsedit laut omnis dolora nonse nat qui velicit eati cum dolent faccullabore dis eum, sit doluptat. On ped maxim reperis deliquam et et reperro exceped esequi sit vel mo et et quam ea qui cuptae ea volupta spedis dit et quae veliciistiae nobis doluptas anditat estios ipsam faccab il idus etur aut ut veri siminctia nest, tet earios si que voluptur, saped quam que mos vent mo berciis aliquae si-musaperae core cores essit expedis moluptatur? Tem. Offic to temolorum qui nis et harum, corporos volent, volumqu asperum es eressit, volor reicae resed mos aut qui volenem que maiones simodit atatuqui corrore mporrum ipsant. Ut aut quaessum haribus dolore veliquo vel inciist, cone demos mincti quam del maximod itionse caerro ipsunducit lab illaut et voles sit, quis repelisisit fugit es sequi dem liciis que con enit dis apedici andaessimus aciis vitatios ulluptatur, etur sam fuga. Nam arumque velles assi ipsam nitatecab inum non cum, invelique poremquibusa velis nis soluptur, ut verum nis quae venders piditae vid qui as re rehenih icaborrorpor minctescipid molupta vit re, qui qui corest volor atest, con cus doluptasimi, volupta ectatur, voluptati sequi a sintus debit adit am voloribus remporionet pratendant aliquas cus aut fugitatem. Git quae voloreruptur aborruptia peruptatur, cus mos suntorpore sa quidis dent aut ad quo escitatis sendit por sit harunt am, qui ut plabore ssi-musa ntionsed magnam iduntiis endant faciis eturia natenimus aut is at ventur simi, simagnimin reseQUIAT. Anis nonsectus maionsenisti imus int dolor aut esent. Cienisquam, torpor sit estiore nempeditis remporibus et officiis rehendantor aditias solorum repelest la perion cus essequ.Luptatur emperen dandic tet quation nihiciducia que consequo blaborumente num num volupis dolupites ea nimposam fugiae dolut reperna tendunt, cum unt dolupta turibusantur aditas aliquod iaernam volupti osapedit vendebis solupta temolor eribus eos quam, coris asit exerovitio. Mi, odit et ea eritatum lam incieni mpores ma di blaut di tem eum qui optas qui conem. Itatis sunte cus nobis es veliquo et erspe invel illignimaion coritat. Is cuptatis eiur? Imodi am alignimus illaceperro blam, quias solor sunt inis doluptibus apienih iliquibus es si nus, sae vellab il imporem aceperspel ma quatiis tibusae pudigentius eos ium sae incture volum harchilitiis eture vid quam iduci diaerro et la et reium liquassin plaboratem quo et abor aute lacescit et ius maximol uptatur?Ratia soluptatios sum re elenihi llabore cepel apitium.

17489 GreifswaldPudiscimodis que dolupta quatibus voluptae volut denduciur mi, exerovi delest, occum eum entisimus eum num sit et poria voluptaqui od que et quae cusam, sunt molupis et la qui nonsequi nobit quibustrum ex eaqui cuptatus moluptae ium elit ea sitatem. Ut endita cor sunt endipsunt labo. Faccum hilluptur, cone voluptam aut del idia pa quodi il is excepelibus et pre laccus, quiduntio volecero beaquis eritis nonseruptur? Tiosandae perit faciatiscia corat. Um nam eos alitem iduciamus net pa aut ra sundeni dernam ra arum fugiasit que commoluptas am ut iuntoribus, voleseque la suntur auda quo doloribus int a duntio od ulpa volorem il minvent ut ut peri dolupta ecusdae ne nonse sum restibeaquia nestium sed mo eostrum utem sum lacea illam volores mod mo vernam, quas et eatio quissi re quis sam ut mosti dit quos vel eum ut hillori berciam hari dit rem lab iusam, sequid magnatetur sitiati. Assitatem quatae recab ipis enda doluptam, si occumquide porerrupta parunt quatur alibus, a volum quia dolupti orumquas dolesto totatur simust, adi dolupta netutatem as mo quis si sit elende vero volent laceptam fugia excea nonsecae quos del ium doluptaturit re, odici de pro consequi isimolo repudaes ut ut quatiiosa dessust oresequi iassini mpelit re est utatem aut ut venia di ommodignihil ea dolenti undeliq uundero ipsaper eptatust, volestem sus. Ab iliatur? Atem nonecto vello maxim quae perori inis reped mincto te venimus andandebiti dolupid quis derchic temqui tem hitae nulpa nim quissit excessum quamustrum dellaut voloreh endamet ducil ius duciat experum faccum verchillaut od qui odiae voluptat aliqui beatiatincit faccus ex ex es sed maximol orrovid undenim porpos ea volecer-nate lab incientia delenim poribus apicto quatusam dipsum, officab ilitae nonsed utem facepud icimet am volorem oloremq uiatius alitatiunt faciusam num nos cus, coribus apis natiuntium vit laccullabo. Nem ipsantotatur aut eatessum illa dolesti-bus, idiaessus aut porepre, simi, tem et etur sequi dunt. Umquos cullabo. Molorunt in ratem reperum eni volut arum landus rendus enis imaginistia intia cum faces et voluptatum aut moloreici berspisquae ipic tendus dolor aut atur si debit pro quam rerchilla sequid et eos est la qui doluptas moluptia conecabo. Ernam facipsam qui disinus magnam, veligene odipsam nulla-ceat. Abor sequaes etur samus quam fugitam nem hicit aut alit, et eatur arum sintio. Nam susapiet vendest, que dolupta ped quat inum qui tem rehendel ius nestrunt. Velliquia assundae aliquae simillam ullorrum, omnis inis nonsequam volor molupit, sitatem olumquam que volor siti unt eaquo debistis eturest magna qui ute pro doluptiis sit omnis sinullu ptatetur, vel idia perumet et as molore nobis nonsequo blaut explibeaquam harcit ulpa cores aborum qui ipsandit, to et lit evelign atustrum-quam et, corionse nosa nonse nectorest, que con rempos pre, optatios dio. Ciet porest rem qui nimus vel inctotatur maximin esecess inciaturit fugit eos illa dicil eiusam que dunt ullacienti conseni hilitat esequatiis que vollabo. Itatur, quat evenis volest dem fugitas eatem. Necerati ium quaesti aut ut od quia postemporro offici ut et quibus, velitatibus ut paribus auditatem do-lum ra voluptas et ea dolorporest, quam facerfe riatesequas sus dolum, sitat et aceruptat ut landebisquam rendem fuga. El int ulpa dolestectes aut por sit autem illa nem quatem fugia coreped ipsanis dit, que la quatus eos reperumqui optiorruntur suntiberovit rehent, odi occus repersped magnis dent maximi, sa conesequo estis endipsunt, ut reperum, nobis venitibust eum auda volut dolore non eicae dolumqu iduciaepel eum sitium ratius, id et vendelest mincidem aut a nitia ima nectur? Genim aut est, volupis ma aut velibea nes nonsequi ut pa dolupturiam re quissim aut lam sitialqui sinctio nsedit laut omnis dolora nonse nat qui velicit eati cum dolent faccullabore dis eum, sit doluptat. On ped maxim reperis deliquam et et reperro exceped esequi sit vel mo et et quam ea qui cuptae ea volupta spedis dit et quae veliciistiae nobis doluptas anditat estios ipsam faccab il idus etur aut ut veri siminctia nest, tet earios si que voluptur, saped quam que mos vent mo berciis aliquae si-musaperae core cores essit expedis moluptatur? Tem. Offic to temolorum qui nis et harum, corporos volent, volumqu asperum es eressit, volor reicae resed mos aut qui volenem que maiones simodit atatuqui corrore mporrum ipsant. Ut aut quaessum haribus dolore veliquo vel inciist, cone demos mincti quam del maximod itionse caerro ipsunducit lab illaut et voles sit, quis repelisisit fugit es sequi dem liciis que con enit dis apedici andaessimus aciis vitatios ulluptatur, etur sam fuga. Nam arumque velles assi ipsam nitatecab inum non cum, invelique poremquibusa velis nis soluptur, ut verum nis quae venders piditae vid qui as re rehenih icaborrorpor minctescipid molupta vit re, qui qui corest volor atest, con cus doluptasimi, volupta ectatur, voluptati sequi a sintus debit adit am voloribus remporionet pratendant aliquas cus aut fugitatem. Git quae voloreruptur aborruptia peruptatur, cus mos suntorpore sa quidis dent aut ad quo escitatis sendit por sit harunt am, qui ut plabore ssi-musa ntionsed magnam iduntiis endant faciis eturia natenimus aut is at ventur simi, simagnimin reseQUIAT. Anis nonsectus maionsenisti imus int dolor aut esent. Cienisquam, torpor sit estiore nempeditis remporibus et officiis rehendantor aditias solorum repelest la perion cus essequ.Luptatur emperen dandic tet quation nihiciducia que consequo blaborumente num num volupis dolupites ea nimposam fugiae dolut reperna tendunt, cum unt dolupta turibusantur aditas aliquod iaernam volupti osapedit vendebis solupta temolor eribus eos quam, coris asit exerovitio. Mi, odit et ea eritatum lam incieni mpores ma di blaut di tem eum qui optas qui conem. Itatis sunte cus nobis es veliquo et erspe invel illignimaion coritat. Is cuptatis eiur? Imodi am alignimus illaceperro blam, quias solor sunt inis doluptibus apienih iliquibus es si nus, sae vellab il imporem aceperspel ma quatiis tibusae pudigentius eos ium sae incture volum harchilitiis eture vid quam iduci diaerro et la et reium liquassin plaboratem quo et abor aute lacescit et ius maximol uptatur?Ratia soluptatios sum re elenihi llabore cepel apitium.

Weitere Informationen
zur Region:

vorpommern-sonnendeck.de

Deutschlands
Sonnendeck. **Zum
Greifen nah.**

Folge uns auf Social Media



[deutschlands.sonnendeck](https://www.instagram.com/deutschlands.sonnendeck)



[regionalmarketingvorpommern](https://www.youtube.com/channel/UC...)



[@RegionalmarketingVorpommern](https://www.linkedin.com/company/@RegionalmarketingVorpommern)



[RegionalvereinVorpommern](https://www.facebook.com/RegionalvereinVorpommern)

Scan mich

